

# N i e d e r s c h r i f t

Über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am, Montag, 16.05.2011,  
Beginn: 18:30, Ende: 18:45, Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

---

Zur Beurkundung der Niederschriften

Das Gremium:

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

---

## **Vorsitzender**

Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck

## **CDU**

Herr Wolfram Gothe

Vertretung für Eva Gredel

Herr Bernd Kieser

Herr Christian Mildenberger

Herr Wolfgang Reffert

Herr Uwe Schmitt

Vertretung für Claudia Stauffer

Herr Michael Till

## **SPD**

Herr Klaus Beß

Frau Gabriele Rösch

Vertretung für Hans Hufnagel

Herr Roland Schnepf

## **FW**

Herr Werner Fuchs

Vertretung für Thomas Zoepke

Frau Heidi Sennwitz

## **GLB**

Frau Ulrike Grüning

## **Sonstige Teilnehmer**

Herr Robert Ganz

Herr Jens Gredel

Herr Kai Rill

Herr Klaus Tribskorn

Herr Hans Zelt

## **Verwaltung**

Herr Lothar Ertl

Herr Hans Faulhaber

Herr Reiner Haas

Herr Robert Raquet

**Schriftführer**

Herr Holger Koger

**Abwesend**

**CDU**

Frau Eva Gredel

Frau Claudia Stauffer

**SPD**

Herr Hans Hufnagel

**FW**

Herr Thomas Zoepke

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende fest dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom 09.05.2011 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 13.05.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

**TOP: 1 öffentlich**  
**Überplanmäßige Ausgaben 2010**  
2011-0065

**Beschluss:**

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden gemäß § 84 GemO genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

Nach der Hauptsatzung ist für die Genehmigung über- bzw. außerplanmäßiger Ausgaben zuständig:

Der Bürgermeister	bis 10 T€
Der Verwaltungsausschuss	mehr als 10 T€ bis zu 50 T€
Der Gemeinderat	mehr als 50 T€

Die Höhe der überplanmäßigen Ausgaben ist nur eine Aussage über die Abweichungen vom Haushaltsplan. Eine Aussage über die Haushaltssituation kann daraus nicht abgeleitet werden. In den letzten Jahren fielen überplanmäßigen Ausgaben wie folgt an:

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	Mittelwert
Umfang						
Ges.-	19.533.709,75	26.628.037,28	27.480.793,91	23.182.386,01	25.202.949,31	24.405.575,25
Hh						
% -	3,70%	3,14%	3,08%	5,40%	5,43%	4,15%
Anteil						

Die Zusammenstellung der außerplanmäßigen Ausgaben mit Begründung derselben sind als Anlage beigefügt.

**Diskussionsbeitrag:**

Bürgermeister Dr. Göck erläutert, dass bei den Stromkosten überplanmäßige Ausgaben entstanden seien, weil der Ansatz zuvor reduziert worden war, es einen „harten Winter“ und daraus resultierend längere Einschaltzeiten gegeben habe und zusätzliche Leuchten (zum Beispiel Radweg nach Schwetzingen, Wormser Straße) errichtet worden seien.

Gemeinderat Triebskorn fragt nach den Gründen für die „Mehrhonorare“ bei der Erweiterung des Gemeindekindergartens, im Sanierungsgebiet „Hauptstraße“ und bei der Sanierung der Abwasserkanäle.

Herr Rohr antwortet, dass bei der Erweiterung des Gemeindekindergartens im Jahr 2010 Honorarrechnungen eingegangen seien, die für das Jahr 2011 geplant gewesen seien. Dadurch falle die Belastung im Jahr 2011 geringer als ursprünglich geplant aus. Im Sanierungsgebiet „Hauptstraße“ sei nur eine Kostenrate für allgemeine Planungs- und Honorarkosten eingestellt worden. Angefallen seien jedoch bereits Kosten für die Fortschreibung des Rahmenplans und die Erstellung des Bebauungsplans wie zum Beispiel für artenschutzrechtliche Gutachten. Bei der Sanierung der Abwasserkanäle seien mehr Inliner eingebaut worden als geplant und das Honorar sei von den Baukosten abhängig. Dadurch falle jedoch die Belastung in den Folgejahren geringer aus.

**TOP: 2 öffentlich**  
**Informationen durch den Bürgermeister**

**TOP: 2.1 öffentlich**  
**Eigentümerversammlung**

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass am 08. Juni um 19.00 Uhr in der Festhalle eine Eigentümerversammlung zum Thema „gesplittete Abwassergebühr“ stattfindet. Jeder Grundstückseigentümer werde hierüber noch in einem Schreiben informiert. Zudem finden am 09. und 10. Juni Einzelsprechstunden im Rathaus statt, bei denen die Bürger in Einzelgesprächen informiert werden und Fragen stellen können.

**TOP: 3 öffentlich**  
**Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses**

- Keine -

**TOP: 4 öffentlich**  
**Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

- Keine -